Landratsamt Ravensburg

Straßenbauamt

Sitzungsvorlage

Gremium	Sitzung vom	Behandlung
Ausschuss für Umwelt und Technik	31.03.2015	Entscheidung

TOP 10	**K 8005, Bau eines Rad- und Gehweges zw. Niederwangen und Doreite - Ermächtigung zur Ausschreibung und Vergabe**	Sachvortrag: Fugel, Franz

I. Gegenstand der Vorlage

ist die Vorstellung der Planung und der vorgeschlagenen Finanzierung der Maßnahmen, sowie die Ermächtigung der Verwaltung zur Ausschreibung und Vergabe.

II. Sachverhalt

Die Kreisstraße 8005 führt von Welbrechts bei Niederwangen über Doreite bis zur Landesgrenze bei Hergatz (Freistaat Bayern). Sie dient als Verbindung zwischen der L320 bei Niederwangen und der B32 bzw. B 12 bei Hergatz. Die Benützung der Kreisstraße erfolgt zum einen durch den Gewerbe- und Industrieverkehr und deren Arbeitnehmer, die täglich zu den Betrieben in der Raumschaft Wangen, Lindau und Lindenberg unterwegs sind. Zum anderen ergibt sich auf der K 8005 auch Verkehr auf der Achse der L 333 aus Richtung Tettnang und über Amtzell kommend zur B 32 und B 12 in Richtung Lindenberg, Heimenkirch und Isny. Des Weiteren verkehrt zwischen der übergeordneten Landstraße 320 und Untermoorweiler erhöhter Verkehr zum Wertstoffhof. Nicht unerheblich ist auch der Verkehr aus der Land- und Forstwirtschaft, so dass die K 8005 insgesamt eine überdurchschnittliche Verkehrsbelastung, mit einem DTV von rd. 2.500 KFZ/24 h, im Vergleich zu den anderen Kreisstraßen im Landkreis Ravensburg, aufweist. Die Länge des 2,50 m breiten Weges beträgt rd. 1,3 km. Damit der Weg verkehrssicher angelegt werden kann, muss die Brückenkappe der Argenbrücke bei Niederwangen verbreitert werden. Der geplante Rad- und Gehweg ist im Radwegeprogramm des Landkreis Ravensburg, Fortschreibung 2007 in der Dringlichkeitsstufe I eingeordnet. In der neuen Radwegenetzkonzeption ist der Radweg als in Planung befindlich enthalten.

Der Bau des parallel zur Kreisstraße geführten Rad-und Gehweges ab Niederwangen verbessert die Verkehrsverhältnisse und erhöht die Verkehrssicherheit. Besonders für Schüler, die zu den Schulen und Freizeiteinrichtungen nach Wangen unterwegs sind, aber auch für Erwachsene auf ihrem Weg zu den Arbeitsstätten wird der neue Weg einen Sicherheitsgewinn darstellen. Der Rad- und Gehweg bildet gleichzeitig in der Radwegenetzkonzeption des Landkreises Ravensburg die Verbindung zwischen der L 320 und dem auf bayrischer Seite gelegenen Itzlings und Hergatz. Damit ist auch der Anschluss an verschiedene touristische Wege auf bayrischer Seite z.B. den Bodensee – Königssee-Radweg erreicht.

Zunächst soll ein erster Bauabschnitt von Niederwangen bis Doreite gebaut werden. Sobald dann der Landkreis Lindau seinen Abschnitt von Hergatz bis zur Landesgrenze vorsieht, soll auch auf württembergischer Seite der zweite Abschnitt gebaut werden als Lückenschluss vollzogen werden.

Der erste Abschnitt wurde nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) zur Aufnahme ins Förderprogramm angemeldet. Mitte März kam der Bescheid, dass er als förderfähig anerkannt und ins Förderprogramm des MVI aufgenommen ist.

Die Grundstückseigentümer entlang der Trasse haben bereits alle einer Inanspruchnahme ihrer Flurstücke zum Bau des Radweges zugestimmt. Derzeit wird noch abgestimmt, ob eine Weiterführung des zweiten Abschnitts besser südlich oder nördlich der Kreisstraße in Richtung Hergatz erfolgen soll. Entsprechend wird die erforderliche Querungshilfe an der Kreuzung K 8005/K 8004 bei Doreite platziert. Im Anschluss daran erfolgt die endgültige Abstimmung mit den Trägern Öffentlicher Belange und die Beantragung des Zuschusses. Abhängig von der Bewilligung ist ein Baubeginn voraussichtlich ab Juli/August 2015 möglich.

III. Finanzierung und finanzielle Auswirkungen

Bisher ist die Maßnahme nur mit einer Planungsrate in Höhe von 75.000 Euro im Haushalt 2015 enthalten. Dagegen ist die Maßnahme K 7976, Ausbau der Kreisstraße und Neubau eines Rad- und Gehweges zwischen Hinzistobel und der Landesstraße 325 im Haushalt 2015 finanziert. Hier kommen die Grunderwerbsverhandlungen und Abstimmungen nur zögernd vorwärts, so dass bei der Maßnahme nach derzeitiger Einschätzung nicht mit einem Baubeginn in 2015 gerechnet werden kann.

Somit schlägt die Verwaltung vor, die für die Maßnahme bei Hinzistobel (K 7976) freiwerdenden Mittel für den Radweg bei Niederwangen zu verwenden. Die Maßnahme an der K 7976 soll dann bei entsprechender Planungsreife im Haushaltsplan 2016 erneut beantragt werden.

Die Herstellungskosten des Rad- und Gehweges entlang der K 8005 belaufen sich nach derzeitiger Kostenschätzung auf

Baukosten	410.000,00 €
Bauwerkskosten (Brückenverbreiterung über die Argen)	250.000,00 €
Grunderwerb	32.500,00 €
Vermessung und Vermarkung	19.500,00 €
Landschaftspflegerische Folgemaßnahmen	26.000,00 €
Planung, Gutachten, Verwaltung	52.000,00 €
Herstellungskosten gesamt	**790.000,00 €**

Zuschuss nach LGVFG (geschätzt) rd.	250.000,00 €
Zu teilende Kosten zw. Landkreis und Stadt Wangen	540.000,00 €

Die verbleibenden Kosten werden je zur Hälfte zwischen Landkreis Ravensburg und der Stadt Wangen aufgeteilt. Demnach beträgt

der Kostenanteil des Landkreises rd.	**270.000,00 €**
der Kostenanteil der Stadt Wangen rd.	270.000,00 €

Eigenanteil im HH 2015 für die Maßnahme K 7976, Hinzistobel	515.000,00 €
Abzüglich benötigter Eigenanteil für den RGW bei Niederwangen	- 270.000,00 €
Ergibt einen nach 2016 zu übertragenden HHRest i.H. von	245.000,00 €

IV. Wertung

Durch den Bau des Rad- und Gehweges zwischen Niederwangen und Doreite wird die Sicherheit für Radfahrer und Fußgänger wesentlich erhöht und die Verkehrssicherheit sowie der Verkehrsablauf entlang der K 8005 wesentlich verbessert.

V. Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt wie folgt:

1) Der Planung des Rad- und Gehweges entlang der K 8005 zw. Niederwangen und Doreite wird zugestimmt.

2) Die Haushaltsmittel in Höhe von 270.000 Euro von der Maßnahme K 7976 RGW Hinzistobel – L 325 werden auf den RGW K 8005 Niederwangen – Doreite übertragen.

3) Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme auszuschreiben und ermächtigt, sie in eigener Zuständigkeit zu vergeben, sofern die Angebote im Rahmen der für die Bauvergabe vorgesehenen Kosten liegen.

Anlagen
Anlage 1 Lageplan RGW Niederwangen - Doreite